

**Pressemitteilung**

8. **K**inder**L**iteraturtage **i**n **K**arlsruhe – **KLiK**

vom 4. bis 29. Juni 2018

Die KinderLiteraturtage in Karlsruhe finden in diesem Jahr bereits zum achten Mal statt. Sie werden durch das Kulturbüro der Stadt Karlsruhe seit 2003 im zweijährigen Rhythmus durchgeführt.

Die Veranstaltungsreihe soll bei Kindern und Jugendlichen vom Kindergartenalter bis hin zur Oberstufe das Interesse an Literatur wecken und fördern. In diesem Jahr werden im Verlauf von drei Wochen nahezu 150 Veranstaltungen angeboten.

Die KinderLiteraturtage in Karlsruhe knüpfen thematisch an das Motto der Europäischen Kulturtage „Umbrüche – Aufbrüche: Gleiche Rechte für alle“ an und beschäftigen sich mit vielen Facetten dieses Themas: mit der Freiheit, die eigenen Träume zu leben; mit der Gleichheit und Gleichberechtigung aller Menschen und mit neuen Formen des Zusammenlebens in einer immer vielgestaltigeren Welt.

Die Veranstaltungsreihe steht auf zwei Beinen:

* Etwa 120 Veranstaltungen finden an rund 30 teilnehmenden Karlsruher Schulen statt. Autorinnen und Autoren kommen in die Schulklassen, lesen aus ihren Büchern und kommen mit den Kindern und Jugendlichen ins Gespräch. Dazu gehören Exponenten der regionalen Szene wie Claudia Gliemann mit ihrem preisgekrönten Buch „Papas Seele hat Schnupfen“, Markus Orths mit dem Band „Der reichste Junge der Welt“ oder Karin Bruder mit ihren beliebten Jugendromanen, aber auch national bekannte Namen wie Andreas Kirchgäßner mit dem Flüchtlings-Roman „Traum-Pass“ oder Antje Wagner mit ihrer Kurzgeschichten-Sammlung „Unicorns don’t swim“.

Darüber hinaus werden Schauspielerinnen und Schauspieler oder verschiedene Theatergruppen Workshops, Poetry Slam- und Schreibwerkstätten im Unterricht anbieten. Dabei können die Kinder und Jugendlichen auf spielerische Weise Literatur kennenlernen oder ihre bereits erworbene Schreibkompetenz ausbauen - sei es beim Verfassen eigener Texte oder beim Umsetzen der Literatur in Theaterprojekten.

* Verschiedene Karlsruher Kulturinstitutionen, zum Beispiel das Junge Staatstheater, das marotte Figurentheater oder das jubez bieten ein öffentliches Rahmenprogramm mit über 20 Veranstaltungen an. Dazu gehören Theateraufführungen und verschiedene kreative und Mitmachangebote für Kinder und Jugendliche, auch für junge Flüchtlinge, aber auch Formate für Erwachsene wie beispielsweise ein Seminar für Lesepaten.

Die Eröffnung der KinderLiteraturtage erfolgt am Donnerstag, 7. Juni um 11 Uhr durch Kulturbürgermeister Dr. Albert Käuflein und Otto A. Thoß, den Leiter des Jungen Staatstheaters. Eine Aufführung des Stücks „Jugend“ nach dem Erfolgsroman von Ödön von Horváth sowie musikalische Beiträge aus der Inszenierung #ESISTKOMPLIZIERT – Lyrisches Liebesleid von Hölderlin bis Heine schließen sich an. Außerdem können die Jugendlichen einen ersten Blick in die Ausstellung WORT-BRUCH-STÜCKE werfen, ein Literatur-Kunst-Projekt der Kulturlotsen und des Jungen Staatstheaters.

**Sponsoren**

Badische Beamtenbank Karlsruhe, Sparkasse Karlsruhe, Friedrich-Bödecker-Kreis e.V. und der Förderkreis Deutscher Schriftsteller Baden-Württemberg e.V.

**Pressekontakt**

Stadt Karlsruhe, Kulturamt/Kulturbüro - Zähringerstraße 65

Dr. Rolf Fath, Manuela Kraski, Tel (0721) 133-4074

klik@kultur.karlsruhe.de

www.kinderliteraturtage.de

26. April 2018